

FDP Flörsheim

FREIE DEMOKRATEN SETZEN SICH FÜR WICKER EIN

04.03.2021

Die Freien Demokraten haben ihr Team Wicker“ für die Kommunalwahl am 14. März 2021 zusammengestellt. „Eine gute Mischung aus jungen engagierten und motivierten Wickerer Bürgern, die sich gerne ehrenamtlich für ihren Ort einsetzen“, so der Fraktionsvorsitzende Thorsten Press.

Die Liste wird angeführt von Alexander Venino, der durch und durch Wickerer ist und als Winzer die Fahne für „Das Tor zum Rheingau“ hochhält.

Auf Platz 2 setzen die Freien Demokraten auf ein junges Mitglied: Patrick Schütz, Student der Rechtswissenschaften und bereits seit einigen Jahren für die Jungen Liberalen, der Jugendorganisation der Partei, im Einsatz. Mit seinem thematischen Schwerpunkt in der Digitalisierung ist er eine kompetente Ergänzung des Wickerer Teams.

Michael Guske, Bauingenieur im Ruhestand und seit langem in Wicker zuhause, tritt an Platz 3 der Wickerer FDP-Liste an. Herr Guske hat die letzten 4 Jahre die FDP im Magistrat sehr engagiert vertreten und sein Wissen in vielfältiger Weise eingebracht.

Auf Platz 4 kandidiert Steffen Günther, Rechtsanwalt mit Kanzleisitz in Hattersheim. Sein Interessenschwerpunkt ist das Vergaberecht, weshalb er sich für eine ökonomisch effektivere Verwaltung einsetzt. Platz 5 wird besetzt durch Marcus Pfeiffer, Bürokaufmann.

„Wir freuen uns nicht nur über das Engagement von allen unseren Kandidaten sondern auch über die Vielfalt deren Berufe und das damit breit vorhandene Fachwissen“, freut sich die Parteivorsitzende Claudia Schütz

Alle Personen auf den Listen wurden mit großer Mehrheit anlässlich der Mitgliederversammlung Ende letzten Jahres gewählt.

„Wir wollen mit unseren Ideen und unserer freiheitlichen Einstellung die Bürger ermutigen für sich und ihre Rechte einzutreten und sich nicht bevormunden zu lassen“, erklärt der Spitzenkandidat Alexander Venino.

Die Freien Liberalen setzen sich für den Ausbau der Nahversorgung (Lebensmittelgeschäft, Apotheken und weitere Einrichtungen der Grundversorgung) ein. Auch ein moderates Ausweisen von Flächen für Wohnbebauung hinter der Goldbornhalle ist sinnvoll und soll mit in die städtebaulichen Planungen eingebracht werden, allerdings – und das ist das große Anliegen der FDP – immer mit entsprechender vorgelagerter Anpassung der Infrastruktur. Auch für den Neubau des Wickerer Feuerwehrgerätehauses engagieren sich die Liberalen ebenso, wie die Schaffung von zusätzlichen Kindergartenplätzen und wenn nötig, auch für die Erweiterung der Wickerer Grundschule.

Die Freien Demokraten setzen sich u.a. für eine verbesserte Anbindung an den ÖPNV möglichst mit einer Anbindung nach Mainz oder Wiesbaden ein.

Des Weiteren hat die FDP die Einrichtung von WLAN Hot-Spots in allen Stadtteilen initiiert und sieht der Einrichtung in der Wickerer Ortsmitte freudig entgegen.

Wicker soll weiterhin der Ort sein, wo man sich wohl fühlt. Die Sanierung der alten Goldbornschule soll daher angegangen werden und der Festplatz für die Wickerer Kerb erhalten bleiben.